

## SOMMERFEST AM SEE

*Frühere Kreistagsabgeordnete verabschiedet*



Die früheren Abgeordneten mit der Spitze von Partei und Fraktion v.L. Dr. Philipp Rottwilm (UB-Vorsitzender), Hans-Jürgen Köbberling, Ute Talic, Günter Rudolph (Fraktionsvorsitzender), Günter Gimpel, Holger Hehr

Das diesjährige Sommerfest des SPD-Unterbezirks Schwalm-Eder nutzte die SPD-Kreistagsfraktion um die nach dem Ende der Wahlperiode ausgeschiedenen Mitglieder der Kreistagsfraktion in einem angemessenen Rahmen zu verabschieden. Leider war eine frühere Verabschiedung wegen der Corona-Pandemie nicht möglich. Mit Hans-Jürgen Köbberling aus Spangenberg wurde der langjährige Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses verabschiedet, der auch über viele Wahlperioden als Schatzmeister, Mitglied des Fraktionsvorstandes war. Ute Talic aus Borken war früher ebenfalls Mitglied des Fraktions-

vorstandes und langjährige stellv. Kreistagsvorsitzende. Günter Gimpel aus Willingshausen gehörte zwei Wahlperioden dem Kreistag an. Holger Hehr aus Oberaula wurde ebenfalls verabschiedet. Er ist aber in der Zwischenzeit wieder Kreistagsabgeordneter geworden, nachdem Jan-Hendrik Schmidt aus beruflichen Gründen auf sein Mandat verzichtet hat. Der Fraktionsvorsitzende Günter Rudolph dankte den ausgeschiedenen Kreistagsabgeordneten für ihren Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis und übergab ein kleines Geschenk an die Anwesenden.



Foto: Christof Mattes

### IN EIGENER SACHE

*Zur Politik gehören auch Momente des Dankes und der Anerkennung. Im Rahmen des Sommerfests haben wir langjährige Mitglieder der Kreistagsfraktion verabschiedet und uns für ihre Arbeit bedankt. Viele Themen wie Finanzen, Schulpolitik, Kreisstraßenbau oder eine bürgerfreundliche Verwaltung, die sich auch in dieser Ausgabe wiederfinden, haben sie über viele Jahre zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger bearbeitet. Für Eure Rückfragen zu diesem Rundbrief, stehen wir Euch wie immer gerne zur Verfügung. Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich viel Spaß.*

*Ihr/Euer*

# SCHWALM-EDER-AKTUELL

## Infrastrukturausbau GRUNDSCHULE GUXHAGEN

Neben seinen Großprojekten in Neukirchen und Melsungen investiert der Schwalm-Eder-Kreis auch im Jahr 2022 weiterhin in die Sanierung und Erweiterung seiner Schulen. Zu diesen notwendigen Investitionen gehört auch die Erweiterung der Grundschule Guxhagen. Die Arbeiten haben im Frühjahr begonnen und sollen spätestens im Juni 2023 abgeschlossen sein, da die Klassenräume bereits ab dem Schuljahr 2023/24 benötigt werden.

### Steigende Schülerzahlen

Die Grundschule muss aufgrund gestiegener Schülerzahlen sowie im Zuge des Ganztagsausbaus um einen Anbau mit vier weiteren Klassenräumen und einem Differenzierungsraum erweitert werden. Die Kosten für den Landkreis liegen bei rund 1.700.000 Euro. Die neuen Räume ergänzen

den bestehenden Klassentrakt, wobei durch die Mitnutzung der bestehenden Treppenhäuser erhebliche Kosten gespart werden konnten. Wie bei allen Neubauten des Kreises seit der Corona-Pandemie erhält auch dieses Gebäude aufgrund eines Grundsatzbeschlusses des Kreistags eine mechanische Lüftungsanlage. Positiv für die Schulgemeinde ist auch, dass es zu keiner Reduzierung der Schulhof- und Spielflächen kommt.

### Noch kein Abschluss des Baus

Obwohl der Schwalm-Eder-Kreis seit vielen Jahren immer wieder in die Grundschule in Guxhagen investiert (bis dato wurden 1,25 Millionen Euro verbaut), stehen weitere Investitionen an. So soll der Pavillon zu einem Ganztagsbereich (aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Einführung der

Ganztagsbetreuung ab dem Jahr 2023/2024) umgebaut und energetisch saniert werden. Dies wird weitere 600.000 Euro kosten. Insgesamt belaufen sich die bisherigen, die aktuellen sowie die geplanten Investitionen auf rund 3,5 Millionen Euro.

### Bildung Schwerpunkt

Bildung ist seit vielen Jahren Schwerpunkt der sozialdemokratischen Politik im Schwalm-Eder-Kreis. Aus diesem Grund investiert der Kreis kontinuierlich mehrere Millionen Euro in den Erhalt, den Ausbau und vor allem in die Modernisierung unserer Schulen. Notwendig ist aber auch die Bereitstellung von einer ausreichenden Zahl von Lehrerinnen und Lehrern und deren vernünftige Bezahlung.





# SCHWALM-EDER-AKTUELL

## Infrastrukturausbau KREISSTRASSENBAU

Der Schwalm-Eder-Kreis hat das zweitgrößte Kreisstraßennetz in Hessen. Aus diesem Grund sind immer wieder Investitionen in die Erhaltung und den Ausbau der Infrastruktur notwendig. In diesem Sommer erneuert Hessen Mobil, im Auftrag des Schwalm-Eder-Kreises, in einem Zeitraum von vier Monaten die Kreisstraße 120 zwischen dem Ortsausgang des Ottrauer Ortsteils Schorbach bis kurz vor den Kreuzungsbereich zur Landesstraße 3158.

Dazu muss zunächst die alte Fahrbahndecke abgefräst und entfernt werden. Anschließend werden die darunter liegenden Schichten bis zu einer Tiefe von maximal 30 Zentimeter ausgetauscht. Nachfolgend wird die Fahrbahn mit einer 14 Zentimeter dicken Asphalttragschicht und einer vier Zentimeter dicken Asphaltdeckschicht neu aufgebaut. Die Bankette entlang der Strecke wird beidseitig ebenfalls erneuert, sowie die vorhandenen Entwässerungsanlagen.



Die Gesamtlänge der zu erneuernden Strecke beträgt etwa 1,2 Kilometer. Der Schwalm-Eder-Kreis investiert rund 639.000 Euro in diese Maßnahme.

Auch im Altkreis Melsungen erneuert der Schwalm-Eder-Kreis eine Straße. Dort soll die K 29 zwischen dem Abzweig K 30 und Beiseförth erneuert werden. Die Baumaßnahme wird

voraussichtlich noch bis Ende November 2022 andauern.

Es finden unter anderem Asphaltfräsarbeiten, eine Sanierung der Schadstellen sowie die Erneuerung von Leitpfosten, Beschilderungen, Markierungen und Querdurchlässen statt.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf etwa 729.000 Euro.





# SCHWALM-EDER-AKTUELL

## Bürgerfreundliche Verwaltung

### SCHWALM-EDER-APP FÜR DIE KREISVERWALTUNG

Mit einer „Schwalm-Eder-App“ wollen wir als SPD die Möglichkeit für ein Zusatzangebot schaffen, das unseren Bürgerinnen und Bürgern einen weiteren unkomplizierten Zugriff auf Informationen, Angebote und Dienstleistungen der Kreisverwaltung ermöglicht, denn es gibt in der Internetnutzung eine Abkehr von den Homepages hin zu einer Nutzung von Apps, da die Mehrheit der Nutzerinnen und Nutzer inzwischen Smartphones zum Surfen im Internet benutzt. Wer das nicht kann, wird auch analoge Wege nutzen können. Diese Plattform soll so gestaltet werden, dass eine Einbindung unserer 27 Städte und Gemeinden möglich ist.



## Energieversorgung

### KREIS SETZT WEITER AUF PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Nach Vorlage eines Antrags der Koalition wurde im Kreistag auch im Hinblick auf den Ukrainekrieg über die Energieversorgung der kreiseigenen Gebäude gesprochen. Das Ergebnis war mehr als positiv. Der Kreis setzt weiter auf Photovoltaikanlagen. Bereits jetzt sind auf 27.000 Quadratmetern Dachfläche 3.420 Kilowatt Fotovoltaikanlagen in Betrieb. Geplant seien außerdem weitere Anlagen, wie etwa auf der Kleeblattschule in Obergrenzebach und auf dem gerade im Bau befindlichen Jugendamt in Homberg, wo auch eine Pellethei-

zung eingebaut werden soll. Außerdem sollen weitere Heizsysteme auf Wärmepumpe umgestellt werden, zum Beispiel im Museum in Ziegenhain. Zwei Drittel der Gebäude wurden energetisch saniert. Weitere Gebäude befinden sich in der Sanierung. Dort, wo es möglich sei, stelle der Kreis um auf erneuerbare Energien wie Pellet- oder Hackschnitzelheizanlagen. Bereits 40 Prozent der Energieversorgung stammen aus diesen Rohstoffen. Als Vorsorgemaßnahme werden die kreiseigenen Lager für Pellets und Hackschnitzel seit Ja-

nuar 2022 dauerhaft vollgefüllt. Damit der Landkreis seine systemrelevanten Bereiche, auch im Falle eines Ausfalls der Gasversorgung, weiterbetreiben kann, wurden zwei ölbetriebene mobile Notheizungen beschafft. Die sollen dafür sorgen, dass zum Beispiel das Jugendamt oder die Sozialverwaltung weiter mit Wärme versorgt werden können.



Impressum  
SPD-Kreistagsfraktion  
Bahnhofstraße 36c  
34582 Borken (Hessen)

05682/5341  
spd-kreistagsfraktion-sek@spd.de

Redaktion:  
Günter Rudolph, MdL  
Dr. Stephan Lanzke